



Deutsches Studentenwerk

FRAGEBOGEN ZUR SOZIALEN LAGE DER STUDIERENDEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

pid

13. Sozialerhebung

Der Fragebogen kann ohne großen Schreibaufwand ausgefüllt werden. Die Fragen sind in der Regel durch Ankreuzen oder Einsetzen einer Zahl in den vorgegebenen Antwortfeldern zu beantworten. Sie sollten dabei wie folgt verfahren:

- zutreffende Antwort ankreuzen



- Ist eine Bewertung auf einer Skala abzugeben, tragen Sie bitte den für Sie zutreffenden Skalenwert in das vorgegebene Antwortkästchen

- zutreffende Zahl eintragen

Beispiel:

die nächste(n) Frage(n) überspringen
bis zur angegebenen Fragenummer

→

sehr gut

sehr schlecht

— — — — (Ihr Urteil) →

ANGABEN ZUM STUDIENABLAUF

1. An welcher Hochschule studieren Sie?

Bitte Schlüssel ① vom Beiblatt benutzen

stu16a_g
stu16b_g

2. Sind Sie

stu18

- | | | |
|---|---|-----------------------|
| - vollimmatrikuliert (Präsenz-/ Direktstudium)... | 1 | ☐ |
| - Fernstudent | 2 | ☐ |
| - beurlaubt | 3 | ☐ |
| - Gasthörer | 4 | ☐ |

3. In welchem Hochschulsemester befinden Sie sich?

Damit gemeint ist die Anzahl der Semester, die Sie bisher insgesamt an Hochschulen immatrikuliert waren einschl. Urlaubssemester und Semester an ausländischen Hochschulen; ein Studienjahr zählt wie zwei Semester

stu05

4. Welches Hauptstudienfach studieren Sie zur Zeit?

Bitte Schlüssel ③ vom Beiblatt benutzen

stu01a_g

Ggf. 2. Hauptfach angeben, z. B. bei Lehrer- oder Magisterstudium:

2. Hauptfach

stu01b_g

5. In welchem Fachsemester Ihres jetzigen Studiengangs befinden Sie sich im Sommersemester 1991?

stu04

Damit gemeint ist die Anzahl der Semester, die Sie in Ihrem jetzigen Studiengang eingeschrieben sind

(19 - 20)

6. Welchen Abschluß streben Sie an?

Bitte nur den Abschluß nennen, den Sie zeitlich als nächsten anstreben

(21 - 22)

- | | | |
|--|----|-----------------------|
| - Fachhochschul-Abschluß (FH-Diplom) | 01 | ☐ |
| - Diplom (außer Diplom-Lehrer) | 02 | ☐ |
| - Magister | 03 | ☐ |
| - Staatsexamen (außer Lehramt) | 04 | ☐ |
| - Staatsexamen für ein Lehramt | 05 | ☐ |
| - Diplom-Lehrer (nur ehem. DDR) | 06 | ☐ |
| - kirchliche Prüfung | 07 | ☐ |
| - Promotion | 08 | ☐ |
| - Abschluß eines Aufbau-, Ergänzungs- oder Zusatzstudiums (Graduiertenstudium) | 09 | ☐ |
| - sonstiger Abschluß | 10 | ☐ |
| - keinen Abschluß | 11 | ☐ |

stu02_g

7. Haben Sie bereits ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen?

- nein

stu21

- ja, und zwar mit folgendem Abschluß
Bitte zutreffende Schlüsselnummer aus Frage 6 eintragen (z.B. Diplom)

stu03_g

8. Haben Sie während Ihres bisherigen Studiums das Studienfach oder den angestrebten Abschluß gewechselt?

Als Wechsel gilt nicht die Aufnahme eines Zweitstudiums nach einem ersten abgeschlossenen Studium

- (26) **stu06**
- nein 1 ☐ → **11**
 - ja, das Fach und den Abschluß 2 ☐
 - ja, nur das Fach 3 ☐
 - ja, nur den Abschluß 4 ☐ → **10**

9. Mit welchem Hauptfach hatten Sie Ihr Studium begonnen?

Bitte Schlüssel **(3)** vom Beiblatt benutzen ... **stu07_g** (27 - 29)

10. Welche Abschlußprüfung hatten Sie zu Beginn Ihres Studiums angestrebt?

Bitte zutreffende Schlüsselnummer aus Frage 6 eintragen (z.B. Diplom **02**) **stu08_g** (30 - 31)

11. Eine Frage zum weiteren Studienverlauf: Denken Sie manchmal daran, Ihr Studium zu wechseln?

- (32) **stu25a**
- nein ☐ → **13**
 - ja: *sehr ernsthaft* *nicht sehr ernsthaft* **stu25b**
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5 →

12. Aus welchen Gründen haben sie einen Studienwechsel vorgenommen bzw. ziehen ihn in Erwägung?

Mehrere Nennungen möglich

- bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt **stu26a**
- zu hohe Leistungsanforderungen im Studium **stu26b**
- falsche Vorstellungen über das Studium **stu26c**
- bessere Verwirklichung der fachlichen Neigungen .. **stu26d**
- Numerus- Clausus-Gründe (z.B. "Wartefach") **stu26e**
- Korrektur der "Umlenkung" bzw. "Delegierung" **stu26f**
- um schneller das Studium abzuschließen **stu26g**
- persönliche Gründe/Änderung der Lebenssituation . **stu26h**

13. Haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

- (42) **stu10**
- nein ☐ → **15**
 - ja, und zwar: (Anzahl Semester eintragen) **stu12**

14. Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Mehrere Nennungen möglich

- Wehr- oder Zivildienst **stu11a**
- Schwangerschaft/Kindererziehung **stu11b**
- andere familiäre Gründe **stu11c**
- gesundheitliche Probleme [zu stu11h_g] **stu11d**
- finanzielle Probleme **stu11f**
- Zweifel am Sinn des Studiums **stu11g**
- um andere Erfahrungen zu sammeln **stu11i**
- Übersiedlung aus ehemaliger DDR **stu11h_g**
- sonstiger Grund **stu11h_g**

15. Eine Frage zum weiteren Studium: Spielen Sie manchmal mit dem Gedanken, Ihr Studium abzubrechen?

- (54) **stu27a**
- nein ☐
 - ja: *sehr ernsthaft* *nicht sehr ernsthaft* **stu27b**
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5 →

16. Aus welchen Gründen denken Sie manchmal an einen Studienabbruch?

Mehrere Nennungen möglich

- gesundheitliche Probleme [zu stu28h_g] **stu28a**
- Schwangerschaft/Kindererziehung **stu28b**
- andere familiäre Gründe **stu28c**
- finanzielle Probleme **stu28d**
- falsche Vorstellungen über das Studium **stu28e**
- zu hohe Leistungsanforderungen im Studium **stu28f**
- auch ohne Studium gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. **stu28g**
- Studienfach hat schlechte Berufschancen **stu28h_g**
- andere Gründe **stu28h_g**

17. Haben Sie während Ihrer Studienzzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

- stu13**
- nein ☐
 - ja, und zwar war ich vorher an der Hochschule
Bitte Schlüssel **(1)** vom Beiblatt benutzen ... **stu14a_g**
stu14b_g

18. Planen Sie im weiteren Verlauf Ihres Studiums einen Hochschulwechsel?

- (69) **stu29**
- nein 1 ☐
 - eventuell 2 ☐
 - ja, ganz fest. 3 ☐
 - weiß noch nicht 4 ☐

19. Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium (studienbedingt) im Ausland aufgehalten?

- (70)
- nein 1 ☐ → 21
- ja 2 ☐ **abr01**

Bitte geben Sie Art und Dauer des zutreffenden Aufenthalts an:

- | | | Monate |
|---|---------------|---------------|
| - Studium an einer ausländischen Hochschule | abr02a | abr03a |
| - Praktikum im Ausland | abr02b | abr03b |
| - Sprachkurs im Ausland | abr02c | abr03c |
| - sonstiger studienbedingter Auslandsaufenthalt | abr02d | abr03d |

20. In welchem Land fand der längste studienbedingte Auslandsaufenthalt statt?

- | | |
|---|---|
| Frankreich 01 ☐ | Österreich 06 ☐ |
| Großbritannien 02 ☐ | Schweiz 07 ☐ |
| Italien 03 ☐ | USA 08 ☐ |
| Belgien 04 ☐ | Sowjetunion 09 ☐ |
| Niederlande 05 ☐ | anderes Land 10 ☐ |
- welches andere Land: **abr04**

21. Beabsichtigen Sie für die Zukunft einen studienbedingten Auslandsaufenthalt?

- abr12**
- nein ☐
- eventuell 2 ☐
- ja, ganz bestimmt 3 ☐
- falls ja, als: Studium 1 ☐ Sprachkurs 3 ☐
- Praktikum 2 ☐ Sonstiges 4 ☐ (82)
- möglichst in folgendem Land: **abr18**

ANGABEN ZUR STUDIENORGANISATION

22. Wie beurteilen Sie die Arbeitsbedingungen in Ihrem Fachbereich/Ihrer Sektion?

Tragen Sie für jede der nachfolgenden Aussagen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

- trifft überwiegend zu trifft meist nicht zu
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5
- die für mein Studium gerade notwendige Literatur ist in der Bibliothek verfügbar **stu22a**
 - im für mich wichtigsten Arbeitsbereich (Labor, Bibliothek, Computer, Praktikum) bekomme ich bei Bedarf einen Arbeitsplatz **stu22b**
 - die Arbeitsmittel dieses Bereiches sind auf dem neuesten Stand **stu22i**
 - bei Versuchen, Übungen und Praktika erfolgt eine individuelle Betreuung **stu22j**

23. Wie beurteilen Sie aufgrund Ihrer bisherigen Erfahrungen den Studienaufbau und die Organisation Ihres Studienganges?

Tragen Sie für jede der nachfolgenden Aussagen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

- trifft überwiegend zu trifft meist nicht zu
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5
- der Studienaufbau ist übersichtlich und auch zu schaffen **stu30a**
 - der Studiengang vermittelt ein breites Grundlagenwissen **stu30b**
 - der Studiengang gibt die Möglichkeit der Spezialisierung **stu30c**
 - der Studiengang bietet vielfältige Wahlmöglichkeiten **stu30d**
 - die Lehrinhalte orientieren sich klar am Ausbildungsziel **stu30e**
 - die Prüfungsanforderungen sind klar und realistisch vorgegeben **stu30f**
 - die Leistungsnormen und -ansprüche sind hoch **stu30g**

24. Wie fühlen Sie sich durch Ihre Hochschullehrer in Ihrem Fachbereich/Ihrer Sektion betreut?

Tragen Sie für jede der nachfolgenden Aussagen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

- trifft überwiegend zu trifft meist nicht zu
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5
- sie fordern meine individuellen Fähigkeiten heraus **stu31a**
 - sie sind aufgeschlossen für alle studentischen Fragen **stu31b**
 - sie überzeugen durch wissenschaftliche Kompetenz **stu31c**
 - sie haben gute didaktische Fähigkeiten **stu31d**
 - sie sind mit der Berufspraxis vertraut **stu31e**
 - sie sind gut auf die Veranstaltung vorbereitet **stu31f**
 - sie haben Zeit für mich, wenn fachlicher Rat notwendig ist **stu31g**
 - sie haben einen guten Überblick über meinen Leistungsstand **stu31h**

25. Wie oft haben Sie in den letzten beiden Semestern mit Ihren Lehrkräften außerhalb der eigentlichen Lehrveranstaltung gesprochen?

Tragen Sie bitte die Anzahl ein; ggf. eine 0

- über fachliche Fragen des Studiums **stu24a** (93)
- über meinen Studienplan/Prüfungen **stu24b** (95)
- über persönliche Fragen **stu24c** (97)

26. Wieviel Zeit haben Sie während der letzten für Sie "typischen" Semesterwoche täglich für folgende Aktivitäten aufgewendet?

Machen Sie bitte Ihre Angaben für jeden Wochentag. Runden Sie die Zeitangaben je Aktivität auf volle Stunden auf!

	Semesterwoche							
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
- Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Praktika u.a. Lehrveranstaltungen der Hochschule) ..	tim01a	tim01b	tim01c	tim01d	tim01e	tim01f	tim01g	20
- Sonstiger studienbezogener Aufwand (Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Referate, Bücher ausleihen, Sprechstunde, u.s.w.)	tim02a	tim02b	tim02c	tim02d	tim02e	tim02f	tim02g	34
- Erwerbstätigkeit (alle Arbeiten gegen Entgelt)	tim03a	tim03b	tim03c	tim03d	tim03e	tim03f	tim03g	48

27. Nehmen Sie außeruniversitäre Lehrangebote für Ihr Studium in Anspruch (z.B. Repetitorien, therapeutische Ausbildung, EDV-Kurse, Management-Training)?

(49)

1 ☐ **stu33**

2 ☐

3 ☐

ANGABEN ZUR WOHNUNG

28. Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 1991?

(50 - 51) **liv01**

- bei den Eltern/Schwiegereltern 01 ☐

- bei Verwandten 02 ☐

- zur Untermiete bei Privatleuten 03 ☐

in einer Miet- oder Eigentumswohnung:

- allein 04 ☐

- mit (Ehe-)Partner/Kind 05 ☐

- in einer Wohngemeinschaft 06 ☐

in einem (Studenten-)Wohnheim, und zwar in:

- Mehrbettzimmer 07 ☐

- Zweibettzimmer 08 ☐

- Einzelzimmer 09 ☐

- Einzelappartement 10 ☐

- Appartement für 2 Personen (Bad und Küche gemeinsam) 11 ☐

- Wohnung 12 ☐

29. Wer ist der Träger des (Studenten-) Wohnhelms?

liv08

1 ☐

2 ☐

3 ☐

30. Wie groß ist Ihr Zimmer und/oder Ihre Wohnung?

Zimmer in m² : **liv05a**

Wohnung in m² : **liv05b**

31. Wie viele Personen wohnen außer Ihnen selbst noch in Ihrem Zimmer bzw. Ihrer Wohnung?

	Zimmer	Wohnung
- Studenten	liv10a	liv10d
- erwachsene Nicht-Studenten	liv10b	liv10e
- Kinder	liv10c	liv10f
- wohne allein		liv10g

32. Welche Wohnform würden Sie für sich bevorzugen?

Bitte zutreffende Schlüsselnummer (01 - 12) aus Frage 28 eintragen **liv02**

33. Wie beurteilen Sie Ihre Wohnsituation?

Tragen Sie für jede der nachfolgenden Aussagen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

trifft völlig zu trifft gar nicht zu

1 — 2 — 3 — 4 — 5

- der bauliche Zustand des Gebäudes ist gut	liv04j
- die Ausstattung (Heizung, Sanitär) ist gut	liv04k
- mein individueller Wohnbereich ist groß genug	liv04a
- ich kann ungestört arbeiten	liv04l
- ich kann mein Leben unabhängig gestalten	liv04m
- die Lage zur Hochschule ist günstig	liv04b
- das Stadtviertel gefällt mir	liv04g
- die Laufzeit des Mietverhältnisses ist ausreichend ..	liv04h
- ich lebe mit Nachbarn in guter Gemeinschaft	liv04i

Falls Ihre Immatrikulation nicht länger als zwei Jahre zurückliegt, beantworten Sie bitte auch die nächste Frage zur Wohnungssuche (sonst weiter mit Frage 35)

34. Wie verlief die Wohnungssuche?

- ich habe nicht gesucht und bin gleich bei den Eltern geblieben liv07a
 - ich habe die Suche aufgegeben und begnüge mich mit einer Übergangslösung liv07b
 - ich suche immer noch lib07c
 - die Suche war erfolgreich und zwar:
- problemlos sehr schwierig
 1 — 2 — 3 — 4 — 5 → liv07d

35. Wie weit ist Ihre jetzige Wohnung bzw. Ihr Zimmer von der Hochschule entfernt?

(Bitte auf volle km runden) km: way05

36. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend für den täglichen Weg von Ihrer Unterkunft zur Hochschule?

- Bitte jeweils nur eine Nennung
- | | Sommer | Winter |
|------------------------------------|-------------------------|-------------------------|
| - ich gehe zu Fuß | way01 | way02 |
| - Fahrrad | 2 ☐ | 2 ☐ |
| - Mofa, Moped, Motorrad o.ä. | 3 ☐ | 3 ☐ |
| - Pkw, allein fahrend | 4 ☐ | 4 ☐ |
| - Pkw, in Fahrgemeinschaft | 5 ☐ | 5 ☐ |
| - öffentliche Verkehrsmittel | 6 ☐ | 6 ☐ |

37. Wie hoch sind die Fahrtkosten, die Sie monatlich für den Weg zur Hochschule aufwenden?

DM (ggf. 0 eintragen): way04

38. Wie häufig fahren Sie am Wochenende nach Haus zu den Eltern und/oder zum Partner?

- (85)
- jede Woche 1 ☐ way08
 - vierzehntägig 2 ☐
 - einmal im Monat 3 ☐
 - seltener 4 ☐
 - überhaupt nicht 5 ☐
 - Frage trifft für mich nicht zu 6 ☐
- 40

39. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend für die Heimfahrt?

- öffentliche Verkehrsmittel (Bahn, Bus o.a.) way11
- eigenes Kraftfahrzeug 2 ☐
- Mitfahrgelegenheit 3 ☐

EINSCHÄTZUNG DER ARBEIT DES ÖRTLICHEN STUDENTENWERKS

Die örtlichen Studentenwerke sind in unterschiedlicher Form zuständig für die soziale Infrastruktur der Hochschulen

40. Welche Aufgaben halten Sie für ein Studentenwerk für besonders wichtig?

Für jede Vorgabe zutreffenden Skalenwert eintragen!

- | sehr wichtig | gar nicht wichtig |
|--|-------------------|
| 1 — 2 — 3 — 4 — 5 | |
| - Verpflegung (Mensa, Cafeteria) | adv07a |
| - Studentenwohnheim/-Wohnung | adv07b |
| - Ausbildungsförderung | adv07c |
| - Sozialberatung | adv07d |
| - Arbeitsvermittlung | adv07e |
| - Behindertenberatung | [anonymisiert] |
| - Darlehensvergabe | adv07g |
| - Kinderbetreuung | adv07h |
| - Psychologische Beratung | [anonymisiert] |
| - Rechtsberatung | adv07j |
| - Wohnraumvermittlung | adv07k |
| - Kulturelle Förderung | adv07l |
| - Veranstaltungen, Clubs | adv07m |
| - Reisedienst | adv07n |
| - Sonstiges und zwar | adv07o |

41. Wie beurteilen Sie das Leistungsangebot Ihres Studentenwerks?

Für jede Vorgabe zutreffenden Skalenwert eintragen!

- | sehr gut | sehr schlecht |
|--|----------------|
| 1 — 2 — 3 — 4 — 5 | |
| - Verpflegung (Mensa, Cafeteria) | adv06a |
| - Studentenwohnheim/-Wohnung | adv06b |
| - Ausbildungsförderung | adv06c |
| - Sozialberatung | adv06d |
| - Arbeitsvermittlung | adv06e |
| - Behindertenberatung | [anonymisiert] |
| - Darlehensvergabe | adv06g |
| - Kinderbetreuung | adv06h |
| - Psychologische Beratung | [anonymisiert] |
| - Rechtsberatung | adv06j |
| - Wohnraumvermittlung | adv06k |
| - Kulturelle Förderung | adv06l |
| - Veranstaltungen, Clubs | adv06m |
| - Reisedienst | adv06n |

Die nachfolgenden Fragen betreffen Ihre Einnahmen und Ausgaben. Bitte geben Sie jeweils den Betrag an, der während des Sommersemesters 1991 im **Durchschnitt pro Monat** anfällt. Falls Sie mit einem (Ehe-) Partner zusammenleben, geben Sie bitte nur die auf Sie anteilmäßig entfallenden Beträge an.

Studierende an Hochschulen im **Gebiet der ehemaligen DDR** werden wegen der Änderungen der Studienfinanzierung gebeten, Einnahmen und Ausgaben auf den laufenden Monat, also **Mai 1991**, zu beziehen.

Zunächst geben Sie bitte unter Frage 42 an, über welche Geldbeträge Sie im Durchschnitt pro Monat bar verfügen . Soweit darüber hinaus von den Eltern oder dem Partner unmittelbar Leistungen übernommen werden (z. B. Überweisung der Miete, Begleichung der Autoversicherung, Bereitstellung von Lebensmitteln, Kleidungs- und Büchergeschenke), geben Sie dazu Auskunft unter Frage 43.

	DM pro Monat	
- Zuwendung der Eltern		fin01a
- Zuwendung des (Ehe-) Partners		fin01b
- Zuwendung von anderen Verwandten, Bekannten		fin01c
- Ausbildungsförderung nach dem BAföG		fin01d
- Darlehen von einer Bank oder von Dritten (nicht BAföG)		fin01f
- Eigener Verdienst/Ersparnisse aus Erwerbstätigkeit während des Studiums		fin01g
- Rückgriff auf Mittel, die vor dem Studium angesammelt wurden		fin01h
- Waisengeld oder Waisenrente.		fin01i
- Stipendium von einem Begabtenförderungs- werk, einer Firma u. ä.		fin01j
- Sonstiges, und zwar:		fin01k

	DM pro Monat
- Miete einschließlich Nebenkosten	fin03a
- Ernährung	fin03b
- Kleidung	fin03c
- Lernmittel/Lehrbücher	fin03d
- Auto (nur laufende Kosten, nicht Anschaffung)	fin03e
- Sonstiges (nicht Anschaffungskosten für Möbel, Auto o.ä.) und zwar:	fin03j

	DM pro Monat
- Miete einschließlich Nebenkosten für Strom, Heizung usw. (bei Wohngemeinschaften bitte nur den auf Sie entfallenden Anteil der Miete und Nebenkosten)	fin02a (68)
- Ernährung (Lebensmittel und Getränke einschl. Mahlzeiten in der Mensa, im Restaurant u. ä.) . . .	fin02b (71)
- Körperpflege (Seife, Zahnpasta, Creme, Baden, Friseur usw.)	fin02i (74)
- Kleidung/Wäsche (einschl. Ausgaben für Waschen, Reinigung und Reparaturen)	fin02c (77)
- Lernmittel (Fachliteratur, Schreibwaren, Kopien, Chemikalien usw.)	fin02d (80)
- Zeitungen/Zeitschriften/Literatur (nicht studienfachbezogen)	fin02j (83)
- Laufende Ausgaben für ein Auto (bitte legen Sie Versicherung, Steuer und Benzin auf einen Monat um. Einmalig hohe Ausgaben für Reparatur oder Anschaffung sind bei Frage 46 zu berücksichtigen)	fin02e (86)
- Ausgaben für öffentliche Verkehrsmittel	fin02f (89)
- Eigene Krankenversicherung, Arztkosten, Medikamente (soweit nicht von Ihrer Versicherung erstattet)	fin02g (92)
- Telefon-, Rundfunk- und Fernsehgebühren/Porto	fin02h (95)
- Theater-/Film-/Konzertbesuch	fin02k (98)
- Besuch von Kneipe, Disco, Studentenclub	fin02l (101)
- Tabak/Zigaretten	fin02m (104)
- Sonstige Ausgaben (z. B. Hobby, Sport, Geschenke) und zwar:	fin02n (107)

45. Kommen Sie mit den Ihnen regelmäßig zur Verfügung stehenden Mitteln aus?

Bitte nur eine der folgenden Einschätzungen ankreuzen:

fin10

(10%)

- ja, aber nur weil ich bei meinen Eltern wohne 1 ☐
- nein, ich habe bei Verwandten, Freunden Schulden machen müssen 2 ☐
- nein, ich habe bei anderen Stellen ein Darlehen aufnehmen müssen (nicht BAföG) 3 ☐
- nein, ich mußte meine Ersparnisse angreifen 4 ☐
- ja, aber nur durch eigentlich unzumutbare finanzielle Einschränkung in meiner Lebensführung 5 ☐
- es geht gerade so 6 ☐
- ja, ich komme ohne Probleme mit meinem Geld aus 7 ☐
- ja, ich kann darüber hinaus etwas zurücklegen 8 ☐

46. Welche außerordentlichen Ausgaben hatten Sie in den letzten 12 Monaten?

Bitte geben Sie den Betrag für jede der zutreffenden nachfolgenden Positionen an.

DM pro Jahr

- Einrichtung/Möbel/Umzug/Renovierung ... fin08a
- Auto/Autoreparatur fin08b
- Größere Lemmittel wie Computer, Instrumente u. a. fin08d
- Exkursionen fin08e
- Ferienreisen fin08f
- Krankheit/Zahnersatz/Brille u. ä. fin08g
- Sonstiges fin08h

ANGABEN ZUM BAFÖG

47. Werden Sie im laufenden Semester nach dem BAföG gefördert?

(3%)

baf01

- ja 1 ☐
- nein 2 ☐ → 52

48. Erhalten Sie Ausbildungsförderung auf der Basis eines endgültigen oder vorläufigen Bescheids?

baf12

- endgültiger Bescheid 1 ☐
- vorläufiger Bescheid 2 ☐

49. Wird das BAföG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt (elterunabhängige Förderung)?

baf02

- ja 1 ☐
- nein 2 ☐

50. Werden Sie gefördert, obwohl Sie die Förderungshöchstdauer überschritten haben?

(3%)

baf09

- ja 1 ☐
- nein 2 ☐ → 55

51. Aus welchem der nachfolgenden Anlässe werden Sie über die Förderungshöchstdauer hinaus gefördert?

(3%)

- schwerwiegende Gründe (Behinderung, Krankheit) 1 ☐
- Gremienarbeit ☐
- erstmaliges Nichtbestehen der Abschlußprüfung ☐
- Pflege und Erziehung eines Kindes ☐
- Zulassung zur Abschlußprüfung nach den Regelungen der Studienabschlußförderung 5 ☐

Diese Variable steht aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

52. Wurden Sie in früheren Semestern nach dem BAföG bzw. den Stipendienregelungen der ehemaligen DDR gefördert?

baf04

- nein ☐
- nach dem BAföG 2 ☐
- nach Regelungen der ehemaligen DDR 3 ☐

53. Warum erhalten Sie im laufenden Semester kein BAföG?

(4%)

baf11

- ich habe keinen Antrag gestellt 1 ☐
- Antrag wurde abgelehnt 2 ☐
- Antrag ist noch nicht entschieden 3 ☐ → 55

54. Weshalb haben Sie keinen Antrag gestellt bzw. mit welcher Begründung wurde Ihr Förderungsantrag abgelehnt?

Bitte kreuzen Sie nur den ausschlaggebenden Grund an, also nur eine Nennung.

baf05

- Einkommen/Vermögen der Eltern bzw. des Ehepartners ist zu hoch 01 ☐
- eigenes Einkommen ist zu hoch 02 ☐
- Förderungshöchstdauer wurde überschritten 03 ☐
- bei Studienbeginn war die Altersgrenze bereits überschritten 04 ☐
- Studienfach wurde gewechselt 05 ☐
- notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden 06 ☐
- das jetzige Studium ist ein nicht förderungsfähiges Zweit-, Aufbau- oder Ergänzungsstudium 07 ☐
- der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, daß es sich nicht lohnt 08 ☐
- will keine Schulden machen 09 ☐
- sonstiger Grund 10 ☐

ANGABEN ZUR ERWERBSTÄTIGKEIT NEBEN DEM STUDIUM

55. In welchem Umfang waren Sie in den folgenden Zeiträumen neben dem Studium erwerbstätig?

	Sommerferien 1990	Wintersemester 1990/91	Frühjahrsferien 1991	Sommersemester 1991 (bis 31.05.91)
- gar nicht, da nicht erforderlich	job11	job12	job01	job02
- gar nicht, da wegen Studienbelastung nicht möglich	2 ☐	2 ☐	2 ☐	2 ☐
- gar nicht, da ohne Erfolg Job gesucht	3 ☐	3 ☐	3 ☐	3 ☐
- gelegentlich gearbeitet	4 ☐	4 ☐	4 ☐	4 ☐
- häufig gearbeitet	5 ☐	5 ☐	5 ☐	5 ☐
- laufend gearbeitet	6 ☐	6 ☐	6 ☐	6 ☐
- ich war zu diesem Zeitpunkt noch nicht eingeschrieben...	7 ☐	7 ☐	7 ☐	7 ☐
	(44)	(45)	(46)	(47)

Falls Sie zu einem der oben aufgeführten Zeitpunkte neben dem Studium erwerbstätig waren, beantworten Sie bitte auch die Fragen 56 bis 61 (Sonst weiter mit Frage 62)

56. Weshalb waren/sind Sie erwerbstätig?

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Erwerbstätigkeit zu? Bitte für jede Aussage den zutreffenden Skalenwert eintragen.

trifft völlig zu 1 — 2 — 3 — 4 — 5 trifft gar nicht zu

- weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist **job05a**
- damit ich mir etwas mehr leisten kann. **job05b**
- um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind. **job05c**
- um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen. **job05d**
- um unabhängig von den Eltern zu sein **job05e**
- weil ich andere mitfinanzieren muß (Partner, Kinder, ...) **job05f**
- damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluß eine Beschäftigung habe. **job05g**
- Aussagen treffen auf mich nicht zu, da ich Erwerbstätiger bin, der nebenbei studiert. **job05h**

57. Konnten Sie in dem von Ihnen beabsichtigten Umfang arbeiten?

- ja, entsprach meinen Vorstellungen **job13**
- nein, war **weniger** aufgrund der Studienbelastung 2 ☐
- nein, war **weniger** aufgrund des geringen Arbeitsangebots 3 ☐
- nein, war **weniger** aufgrund der Förderungsvorschriften 4 ☐
- nein, war **weniger** wegen Kinderbetreuung 5 ☐
- nein, war **mehr** auf Wunsch des Arbeitgebers 6 ☐

58. Stand Ihre Erwerbstätigkeit im Zusammenhang mit Ihrem Studienfach?

- völlig 1 ☐ **job06**
- überwiegend 2 ☐
- kaum 3 ☐
- gar nicht 4 ☐

59. Wie wirkt sich Ihre Erwerbstätigkeit/Ihr Job auf Ihr Studium aus?

Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre Situation zu? Bitte für jede Aussage den zutreffenden Skalenwert eintragen.

trifft völlig zu 1 — 2 — 3 — 4 — 5 trifft gar nicht zu

- ich kann bestimmte Lehrveranstaltungen aus Termingründen nicht besuchen. **job10f**
- ich studiere zielgerichteter, weil ich sehe, worauf es ankommt. **job10g**
- ich habe zuwenig Zeit für gründliche Vor- und Nachbereitung (auch für Prüfungsvorbereitungen) **job10h**
- die Doppelbelastung macht mir zu schaffen. **job10i**
- ich habe aus der Arbeit Anregungen für Studium und Examensarbeit erhalten. **job10j**
- mein Verdienst erlaubt es mir, länger Student zu bleiben. **job10k**
- mein Studienabschluß wird sich dadurch leider hinauszögern. **job10l**
- das Studium steht für mich nicht mehr so sehr im Mittelpunkt. **job10m**
- eigentlich ist das Studium nur noch eine Nebensache **job10n**

60. Welcher Art war Ihre Erwerbstätigkeit?

Bitte kreuzen Sie nur die Tätigkeit an, in der Sie überwiegend beschäftigt waren.

- Studentische Hilfskraft. **job03**
- Nachhilfeunterricht 2 ☐
- Aushilfstätigkeit (Fabrikarbeit, Büroarbeit, Fahrer, Kellner u.ä.) 3 ☐
- entgeltliches Praktikum 4 ☐
- Tätigkeit im erlernten Beruf..... 5 ☐
- Sonstiges, und zwar: 6 ☐

61. Hat sich Ihr Arbeitgeber für Ihr Studium interessiert?

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre letzte (bzw. derzeitige) Beschäftigung zu? Bitte für jede Aussage den zutreffenden Skalenwert eintragen.

trifft völlig zu 1 — 2 — 3 — 4 — 5 trifft gar nicht zu

- ja, ich habe meinen Job nur aufgrund meines Fachstudiums erhalten **job11a**
- ja, meine im Studium erworbenen Kenntnisse werden häufig genutzt **job11b**
- ja, er fördert meine Diplom- (Examens-) arbeit (z.B. Themenstellung) **job11c**
- ja, ich könnte mir vorstellen, daß sich über meine Tätigkeit Möglichkeiten für einen späteren Berufseintritt ergeben **job11d**
- nein, es bestand keinerlei Interesse **job11e**

ANGABEN ZUR ERNÄHRUNG

62. Sind Sie auf sogenannte Schonkost oder Diät angewiesen?

- nein **nut14**
- ja, Schonkost. 2 ☐
- ja, Diät 3 ☐

63. Wo nehmen Sie in der Regel während des Semesters die Mahlzeiten ein?

Bitte geben Sie an, wie häufig Sie jede Mahlzeit während der Woche an den vorgegebenen Orten einnehmen (z.B. 2x pro Woche: 2).

	Im Hochschulbereich		außerhalb der Hochschule		
	Mensa	Cafeteria	Selbstverpflegung	Restaurant	Schnellimbiss
- Frühstück	nut03c	nut03h	nut03b	nut03d	nut03i
- Zwischen am Vorm	nut10c	nut10h	nut10b	nut10d	nut10i
- Mittagessen	nut01c	nut04h	nut04b	nut04d	nut04i
- Zwischen am Nach	nut11c	nut11h	nut11b	nut11d	nut11i
- Abends	nut05c	nut05h	nut05b	nut05d	nut05i

64. Wie beurteilen Sie Essensangebot und äußere Bedingungen in der von Ihnen überwiegend besuchten Mensa?

Für jede Vorgabe zutreffenden Skalenwert der folgenden Skala eintragen!

sehr gut 1 — 2 — 3 — 4 — 5 sehr schlecht

Essensangebot

- (01) Geschmack **nut07a**
- (02) Temperatur **nut07f**
- (03) Ernährungsqualität/Gesundheitswert **nut07b**
- (04) Portionsgröße **nut07g**
- (05) Auswahl- u. Kombinationsmöglichkeiten **nut07c**
- (06) Abwechslung im Speiseplan **nut07h**
- (07) Preis-/Leistungsverhältnis **nut07d**

Äußere Bedingungen

- (08) Öffnungszeiten. **nut07i**
- (09) Personalservice/Freundlichkeit **nut07j**
- (10) Ablauf der Essensausgabe / Geschirrrückgabe (Wartezeiten) **nut07k**
- (11) Bezahlungssystem **nut07l**
- (12) Platzangebot **nut07m**
- (13) Sauberkeit in den Speiseräumen **nut07n**
- (14) Atmosphäre/Raumgestaltung **nut07e**
- (15) Gesprächs- und Kontaktmöglichkeiten **nut07o**
- (16) Erreichbarkeit und Lage **nut07p**

65. Welche der in Frage 64 angegebenen Eigenschaften sind Ihnen beim Mensabesuch am wichtigsten?

Tragen Sie bitte die oben vor der entsprechenden Eigenschaft aufgeführte Nummer ein!

- am wichtigsten ist mir **nut12a**
- am zweitwichtigsten ist mir **nut12b**
- am dritt wichtigsten ist mir **nut12c**

ANGABEN ZU IHRER VORBILDUNG

66. An welchem Ort haben Sie Ihre Hochschulreife erworben?

- Postgebiet Deutschland-West 1 **ped02a**
- Deutschland- Ost 2 ☐
- Ausland 3 ☐
- Postleitzahl **ped02_g**
- evtl. Ortsangabe:

67. Geben Sie bitte die Art Ihrer Hochschulreife bei der Erstimmatrikulation an:

- ped01
- allgemeine Hochschulreife ☐
 - fachgebundene Hochschulreife 2 ☐
 - Fachhochschulreife 3 ☐

68. An welcher Schulart bzw. auf welche sonstige Weise haben Sie die Berechtigung zu Ihrem jetzigen Hochschulstudium erworben?

- Deutschland - West ped06a
- Gymnasium 01 ☐
 - Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe 02 ☐
 - Abendgymnasium 03 ☐
 - Fachgymnasium (z.B. Wirtschaftsgymnasium) 04 ☐
 - Kolleg 05 ☐
 - Fachoberschule 06 ☐
 - sonstige berufliche Schule 07 ☐
 - Grund- oder Hauptstudium an einer Fachhochschule 08 ☐
 - Sonderprüfung für Begabte bzw. für besonders befähigte Berufstätige 09 ☐
 - andere Hochschulzugangsberechtigung 10 ☐

- Deutschland - Ost ped06b
- Erweiterte Oberschule (EOS) einschl. Spezialschule 1 ☐
 - Berufsausbildung mit Abitur (BBS) 2 ☐
 - Abiturlehrgang an Volkshochschulen 3 ☐
 - Vorkurs für junge Facharbeiter 4 ☐
 - Vorkurs zur Vorbereitung auf ein Lehrerstudium ... 5 ☐
 - mit dem Fachschulabschluß 6 ☐
 - auf einem anderen Weg 7 ☐

69. Haben Sie bereits vor Beginn des Studiums eine betriebliche oder schulische Berufsausbildung abgeschlossen?

- (16) → 71
- nein 1 ☐
 - ja, Lehre (Facharbeiterausbildung) 2 ☐
 - ja, schulische Berufsausbildung 3 ☐
 - ja, andere Berufsausbildung 4 ☐
- ped03

70. Wann haben Sie diese Berufsausbildung absolviert?

- ped04
- vor Erwerb der Hochschulreife ☐
 - nach Erwerb der Hochschulreife 2 ☐
 - Erwerb der Hochschulreife und Abschluß der Berufsausbildung fielen zusammen 3 ☐

71. Gab es andere Gründe, die Sie veranlaßten, nach dem Erwerb der Hochschulreife nicht sofort das Studium aufzunehmen?

- ped08
- nein ☐
 - ja, und zwar:
 - = Wehr-/Zivildienst 2 ☐
 - = Berufstätigkeit/Geld verdienen 3 ☐
 - = Schwangerschaft/Kindererziehung 4 ☐
 - = Krankheit 5 ☐
 - = Numerus Clausus 6 ☐
 - = Zulassung wurde verweigert 7 ☐
 - = anderer Grund 8 ☐

72. Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Hochschulreife und der Aufnahme des (ersten) Studiums?

Monate (ggf. 0 eintragen) ped05a_g

ANGABEN ZU IHRER PERSON

73. Ihr Geschlecht?

- dem01
- männlich 1 ☐
 - weiblich 2 ☐

74. Ihr Lebensalter?

dem02_g (bitte Jahre eintragen) (22 - 23)

75. Wie viele Geschwister haben Sie?

(bitte Anzahl eintragen, ggf. 0) dem09_g

Wie viele davon sind

- unter 15 Jahre (25)
- über 15 Jahre und
 - = in einer Schulausbildung dem10a_g
 - = in einer Berufsausbildung (27)
 - = im Studium (28)

76. Ihr Familienstand?

- dem03
- ledig ☐
 - ledig mit Partner 2 ☐
 - verheiratet 3 ☐
 - verwitwet / geschieden 4 ☐

77. Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerschaft zusammenleben, welche Tätigkeit übt Ihr (Ehe-)Partner aus?

dem04

- geht zur Schule/studiert. 1 ☐
- absolviert eine andere Ausbildung 2 ☐
- ist ständig ganztags erwerbstätig 3 ☐
- ist ständig teilzeitbeschäftigt 4 ☐
- ist arbeitslos gemeldet 5 ☐
- ist Hausmann/Hausfrau 6 ☐
- sonstiges. 7 ☐

78. Haben Sie Kinder?

dem05

- nein 2 ☐
 - ja 1 ☐
- und zwar im Alter von:
- 1. Kind dem07a
 - 2. Kind dem07b
 - 3. Kind dem07c
- dem06_g

79. Betreuen Sie ein Kind Ihres Lebenspartners/Ihrer Lebenspartnerin?

kid17

- nein 2 ☐
 - ja 1 ☐
- und zwar im Alter von:
- 1. Kind kid18a
 - 2. Kind kid18b
 - 3. Kind kid18c
- kid18_g

Falls Ihr jüngstes Kind oder das Ihres Partners/Ihrer Partnerin nicht älter ist als 12 Jahre, füllen Sie bitte auch den Zusatzfragebogen "Studierende mit Kind" aus.

80. Wie sind Sie gegen Krankheit versichert?

(45)

- bei einer gesetzlichen Krankenversicherung:
 - = zum Studententarif 1 ☐
 - = mit höherem Beitrag 2 ☐
 - = über Eltern oder Ehepartner im Rahmen der Familienversicherung 3 ☐
- bei einer privaten Krankenversicherung:
 - = selbst 1 ☐
 - = als Familienmitglied 2 ☐
 - = überhaupt nicht 3 ☐

Die Variablen dieses Themenfeldes stehen aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

81. Liegt bei Ihnen eine Behinderung oder chronische Krankheit vor?

(46)

- ja, eine Behinderung 1 ☐
- ja, eine längerdauernde/chronische Krankheit 2 ☐
- nein 3 ☐

84

82. Sind Sie durch Ihre gesundheitliche Schädigung im Studium beeinträchtigt?

(47)

- nein 1 ☐
- ja 2 ☐

Grad der Beeinträchtigung (bitte eintragen)

sehr schwach

sehr stark

1 — 2 — 3 — 4 — 5 → (48)

83. Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Schädigung?

Bitte beschreiben Sie in wenigen Worten die Art der Schädigung und ordnen Sie diese einer der nachfolgenden Antwortkategorien zu (ggf. Mehrfachzuordnung):

Die Variablen dieses Themenfeldes stehen aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

- Allergien, Atemwegserkrankungen ☐ (49)
- Schädigung des Stütz- und Bewegungsapparates ... ☐ (50)
- Sehschädigung ☐ (51)
- Erkrankung innerer Organe/chronische Stoffwechselstörung ☐ (52)
- Psychische Erkrankung ☐ (53)
- Hauterkrankung ☐ (54)
- Schädigung des Hals-, Nasen-, Ohrenbereichs. ☐ (55)
- Schädigung des zentralen Nervensystems ☐ (56)
- Sonstige Schädigung ☐ (57)

ANGABEN ÜBER DIE ELTERN

84. Welchen Beruf hat Ihr Vater, welchen Ihre Mutter?

Falls ein Elternteil nicht (mehr) erwerbstätig ist, geben Sie bitte den früher ausgeübten Beruf an, bei Berufswechsel den überwiegend ausgeübten Beruf! (Bitte genaue Bezeichnung in Blockschrift angeben)

Vater

Mutter

85. Ordnen Sie bitte den genannten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das im Beiblatt vorgegebene Spektrum beruflicher Positionen ein.

Bitte Schlüssel (2) vom Beiblatt benutzen.

Vater par07

Mutter par08

86. Ist Ihr Vater/Ihre Mutter:

	Vater	Mutter
	par01	par02
- voll erwerbstätig	2 ☐	2 ☐
- teilzeitbeschäftigt	3 ☐	3 ☐
- Rentner/Pensionär	4 ☐	4 ☐
- arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen	5 ☐	5 ☐
- nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau/Hausmann)	6 ☐	6 ☐
- verstorben	6 ☐	6 ☐

87. Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Ihre Eltern?

Bitte jeweils nur den höchsten Abschluß angeben (Angaben in Klammern beziehen sich auf die ehemalige DDR).

	Vater	Mutter
	par03	par04
- Volks-/Hauptschulabschluß o.ä. (8. Klasse)	2 ☐	2 ☐
- Realschulabschluß, Mittlere Reife o.ä. (10. Klasse OS)	3 ☐	3 ☐
- Abitur oder sonstige Hochschulreife ..	4 ☐	4 ☐
- keinen Abschluß (unter 8. Klasse OS) ..	5 ☐	5 ☐
- Abschluß nicht bekannt	5 ☐	5 ☐

88. Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Ihre Eltern?

Bitte jeweils nur den höchsten Abschluß angeben.

	Vater (66)	Mutter (67)
	par05	par06
- Lehre bzw Facharbeiterabschluß	2 ☐	2 ☐
- Meisterprüfung	3 ☐	3 ☐
- Abschluß einer Fachschule, Ingenieur- schule, Handelsakademie o.ä.	4 ☐	4 ☐
- Abschluß einer Hochschule (einschl. Lehrerbildung und Fachhochschule) .	5 ☐	5 ☐
- keinen beruflichen Ausbildungsabschluß.	6 ☐	6 ☐
- Abschluß nicht bekannt	6 ☐	6 ☐

89. Schätzen Sie bitte das ungefähre monatliche Nettoeinkommen Ihrer Eltern.

	par13
- bis 800 DM	02 ☐
- über 800 DM bis 1200 DM	03 ☐
- über 1200 DM bis 1600 DM	04 ☐
- über 1600 DM bis 2000 DM	05 ☐
- über 2000 DM bis 3000 DM	06 ☐
- über 3000 DM bis 4000 DM	07 ☐
- über 4000 DM bis 5000 DM	08 ☐
- über 5000 DM bis 7500 DM	09 ☐
- über 7500 DM	10 ☐
- kann ich nicht schätzen.	11 ☐
- entfällt (Vater/Mutter verstorben)	11 ☐

90. Haben Ihre Eltern einen gemeinsamen Haushalt?

- ja	par14
- nein, dauernd getrennt oder geschieden	2 ☐
- trifft nicht zu (Vater/Mutter verstorben)	3 ☐

STUDENTISCHE INTERESSENVERTRETUNG

91. Wie interessiert sind Sie an einer studentischen Interessenvertretung?

gar nicht sehr stark
1 — 2 — 3 — 4 — 5

- in der Fachschaft/Sektion	adv08a
- in der studentischen Selbstverwaltung (ASTA, Studentenrat, Sprecherrat)	adv08b
- in Selbstverwaltungsgremien der Hochschule (Senat, Konzil u.ä.)	adv08c

92. Für welche Aufgaben sollten sich die studentischen Vertretungen an Ihrer Hochschule vordringlich einsetzen?

Mehrere Nennungen möglich

- Studienberatung/Studienhilfe.	adv09a
- an Prüfungsbedingungen/Lehrinhalten mitarbeiten .	adv09b
- interne Hochschulpolitik/Beeinflussung der Geschehnisse in der Hochschule	adv09c
- politische Vertretung nach außen/ allgemeinpolitisches Mandat	adv09d
- Studentenschaft organisieren/politisches Bewußtsein bilden	adv09e
- soziale Fragen (BAföG, Wohnungssuche, Mensa, Kinderbetreuung etc.)	adv09f
- kulturelle Belange (Theater, Konzerte etc.)	adv09g
- bessere Studienbedingungen an der Hochschule schaffen.	adv09h
- Kontaktförderung, Überwindung der Anonymität	adv09i
- Benachteiligung von Frauen an der Hochschule abschaffen	adv09j

Zusatzbogen
für Studierende mit Kind

kid00

Vielen Dank für Ihre Mühe



13. Sozialerhebung

Dieser Fragebogen wendet sich an Studentinnen und Studenten, die neben Ihrem Studium Kinder im Alter von 1 - 12 Jahren betreuen oder erziehen - sei es mit oder ohne (Lebens)partner(in), seien es eigene Kinder oder die des Partners/der Partnerin. Der Zusatzbogen soll darüber Aufschluß geben, wie Studium und Kinderbetreuung bzw. Erziehung vereinbart werden bzw. welche Schwierigkeiten dabei auftreten.

Die besondere Situation soll am Beispiel des jüngsten Kindes veranschaulicht werden. Falls Sie weitere Kinder betreuen, deren Betreuungssituation sich maßgeblich von der Ihres jüngsten Kindes unterscheidet, so haben Sie am Ende dieses Zusatzbogens die Möglichkeit, deren besondere Lage zu schildern - wenn möglich unter Bezugnahme auf entsprechende Fragen im Fragebogen.

Schicken Sie den Zusatzbogen zusammen mit dem Hauptbogen zurück! Vielen Dank.

1. Lebt Ihr Kind überwiegend in Ihrem Haushalt?

dem08

- ja 1 ☐
- nein 2 ☐

2. Von wem wird Ihr Kind meistens betreut, wenn Sie sich um Ihr Studium/Ihren Job kümmern?

kid01

- das Kind bleibt allein, wenn ich abwesend bin 01 ☐
- von mir, da Studium/Arbeit überwiegend zu Hause 02 ☐
- von mir in der Hochschule/an meinem Arbeitsplatz 03 ☐
- von Ehefrau/Ehemann/Partner(in) 04 ☐
- vom getrennt lebenden Elternteil 05 ☐
- von den Großeltern des Kindes 06 ☐
- von anderen Verwandten/Freunden/Bekannten 07 ☐
- von einer Tagesmutter 08 ☐
- von einer Tages-/Wochenpflgefamilie auf Vermittlung des Jugend-/Sozialamtes 09 ☐
- in einer Babygruppe mit bezahlter Kraft 10 ☐
- in einer Babygruppe mit wechselseitiger Betreuung durch die Eltern 11 ☐
- in einer Krippe/Krabbelstube (bis 3 Jahre) 12 ☐
- in einem Kindergarten (3 bis 6 Jahre) 13 ☐
- in einem Kinderhort (ab 6 Jahre) 14 ☐
- in einer Halbtagschule 15 ☐
- in einer Ganztagschule 16 ☐
- in einem Internat 17 ☐
- von sonstigen Personen/Einrichtungen: 18 ☐

3. Erfolgt die Betreuung

kid02

- ganztags 1 ☐
- halbtags 2 ☐
- stundenweise 3 ☐

4. Erfolgt die Betreuung

kid03

- im Wohnviertel des Kindes 1 ☐
- im Bereich der Hochschule 2 ☐
- in einem anderen Stadtteil 3 ☐
- an wechselnden Orten 4 ☐

5. Wer ist der Träger der Betreuungseinrichtung?

kid04

(12)

- Hochschule/Studentenwerk 1 ☐
- Elterninitiative 2 ☐
- Kommune 3 ☐
- andere Träger (Kirche u. a.) 4 ☐

6. Wie zufrieden sind Sie mit der jetzigen Form der Betreuung?

kid05

sehr
zufrieden

gar nicht
zufrieden

1 — 2 — 3 — 4 — 5 → (13)

7. Falls Sie eine andere Betreuungsform wünschen, welche Art der Betreuung würden Sie vorziehen?

Bitte zutreffende Schlüsselnummer aus Frage 2 eintragen

- am liebsten wäre mir **kid06a**
- am zweitliebsten wäre mir **kid06b**
- wünsche keine andere Betreuung **kid06c**

8. Falls Sie eine andere Betreuungsform wünschen, woran liegt es, daß Ihnen dies nicht gelingt?

Mehrfachnennung möglich

- Partner(in)/Großeltern u. ä. nicht verfügbar **kid07a**
- es gibt keinen Krippenplatz (o.ä.) **kid07b**
- ich habe keine Tagesmutter gefunden **kid07c**
- die Unterbringungsmöglichkeiten, die in Frage kamen, waren zu weit entfernt **kid07d**
- die Betreuung wäre zu teuer gewesen **kid07e**
- die Öffnungszeiten der Einrichtungen waren nicht vereinbar mit dem Studium **kid07f**
- das Kind akzeptiert die Betreuung nicht **kid07g**
- das Kind verträgt die Betreuung gesundheitlich nicht **kid07h**
- keine ausreichende Unterstützung durch die Behörden **kid07i**
- keine ausreichende Unterstützung durch die Hochschule/ das Studentenwerk **kid07j**
- andere Gründe **kid07k**

9. Gibt es im Bereich Ihrer Hochschule eine Einrichtung zur Kinderbetreuung?

- nein **kid08**
- weiß nicht **kid09a**
- ja, und zwar (Mehrfachnennung möglich) **kid09b**
- Babygruppe/Krippe/Krabbelstube **kid09c**
- Kindergarten **kid09c**
- Kinderhort **kid09c**

10. Falls es im Bereich Ihrer Hochschule Einrichtungen zur Kinderbetreuung gibt, haben Sie sich darum bemüht Ihr Kind dort unterzubringen?

- ja, mit Erfolg bemüht 1 ☐ **kid10**
- ja, aber keinen Platz gefunden 2 ☐
- ja, stehe noch auf Warteliste 3 ☐ → 12
- nein, ziehe eine andere Lösung vor ... 4 ☐

11. Wie lange haben Sie auf die Unterbringung Ihres Kindes gewartet?

Wartezeit in Monaten (35 - 36)

12. Sollte Ihre Hochschule/Ihr Studentenwerk das Betreuungsangebot für Studierende mit Kindern verbessern?

- nein, im Hochschulbereich ausreichend. . 1 ☐ **kid12**
- nein, anderweitig besser 2 ☐ → 16
- ja 3 ☐

13. Welche Betreuungsform sollte besonders verbessert werden?

Mehrfachnennung möglich

- Babygruppe/Krippe/Krabbelstube **kid13a**
- Kindergarten **kid13b**
- Kinderhort **kid13c**

14. Welche zeitliche Betreuungsform sollte möglich sein?

Bitte zutreffende Schlüsselnummer eintragen: (1) ganztags
(2) halbtags
(3) stundenweise

- Babygruppe/Krippe/Krabbelstube **kid14a**
- Kindergarten **kid14b**
- Kinderhort **kid14c**

15. Wo sollte die Kinderbetreuung im Bereich der Hochschule angeboten werden?

- zentral 1 ☐ **kid15**
- dezentral (z.B. in Institutsnähe oder am Teilstandort) 2 ☐

16. Welche Tätigkeit übten Sie in der Zeit vor der Geburt bzw. vor Aufnahme der Betreuung des Kindes aus?

- Schüler(in) **kid16a**
- Lehrling 2 ☐
- erwerbstätig 3 ☐
- arbeitslos 4 ☐
- Hausfrau / Hausmann 5 ☐
- Student(in) 6 ☐

und zwar im Hochschulsesemester **kid16b**

Fragen zur finanziellen Mehrbelastung

17. Wie hoch ist die zusätzliche finanzielle Belastung durch Ihr Kind?

Bitte schätzen Sie den Durchschnittswert im Monat DM **kid19a**
darunter Betreuungskosten (incl. Wegkosten, Miete für Betreuungstätte) .. DM **kid19b**

18. Wer kommt für diese zusätzliche finanzielle Belastung auf?

Schätzen Sie den Anteil der zutreffenden Finanzierungsquellen in Prozent

	%
- ich selber, durch eigenen Verdienst (Jobben)	kid20a
- ich selber, durch sonstige eigene Einkünfte	kid20b
- Ehemann/Ehefrau/Partner(in)	kid20c
- getrennt lebender Elternteil	kid20d
- Eltern/andere Verwandte	kid20e
- öffentliche Stellen	kid20f
- Betrieb	kid20g
- sonstige	kid20h

19. Haben Sie sich um Zuwendungen aus folgenden Quellen bemüht?

Bitte tragen Sie die zutreffende Schlüsselnummer ein:

- (1) nein, nicht bemüht (3) ja, aber ohne Erfolg
(2) ja, mit Erfolg (4) ja, aber warte noch auf Bescheid

- Kindergeld	kid21a
- Erziehungsgeld	kid21b
- Unterhaltsgeld (von Kindesvater/-mutter)	kid21c
- Unterhaltsvorschuß (Jugendamt)	kid21d
- Wohngeld	kid21e
- Sozialhilfe	kid21f
- Arbeitslosenhilfe	kid21g
- Rente für das Kind	kid21h
- Stiftung, z.B. "Mutter und Kind"	kid21i
- sonstige Form der Unterstützung	kid21j

Ergänzende Frage zur Wohnsituation

20. Gibt es in Ihrem Wohnbereich

- ein Kinderzimmer	kid22a
- eine Möglichkeit zum Wäschewaschen	kid22b
- ein eigenes Arbeitszimmer zum Studieren	kid22c
- eine abgeschirmte Arbeitsecke zum Studieren	kid22d

Ergänzende Fragen zum Studium

21. Können Sie das übliche Studienpensum einhalten, oder liegt Ihr Zeitaufwand für das Studium wegen der Kinderbetreuung niedriger?

Bitte schätzen Sie um wieviel Prozent Ihr Aufwand niedriger liegt

- bei Pflichtveranstaltungen	kid23a
- bei sonstigen Lehrveranstaltungen	kid23b
- beim Selbststudium	kid23c

22. Falls Sie weniger studieren konnten, als eigentlich notwendig, haben Sie bei der Nacharbeitung des versäumten Lehrstoffes Unterstützung erfahren?

sehr große sehr geringe

1 — 2 — 3 — 4 — 5

- bei Kommiliton/innen	kid24a
- durch (Ehe-)Partner(in)	kid24b
- durch Lehrkräfte	kid24c

23. Wieviel Zeit wenden Sie täglich für die Betreuung und Versorgung des Kindes auf?

werktags Wochenende

Stunden am Tage kid25a kid25b

24. Wie gelingt es Ihnen Kinderbetreuung und Studium insgesamt zu vereinbaren?

sehr gut

sehr schlecht

1 — 2 — 3 — 4 — 5

kid26

(108)

25. Welche Strategie verfolgen Sie zur Bewältigung der Doppelbelastung?

kid27

- ich widme mich bewußt ganz dem Kind und stelle das Studium hinten an	1	☐
- ich studiere mit "halber Kraft" und strecke das Studium	2	☐
- ich konzentriere mich auf das Wesentliche und Nötige im Studium, um den Studienplan einzuhalten	3	☐
- ich überlasse Betreuung und Erziehung anderen, so daß ich normal studieren kann	4	☐
- das Kind ist inzwischen so selbstständig, daß es kaum noch eine Belastung für mein Studium ist	5	☐

26. Gibt es in Ihrem Hochschulbereich eine Beratungsmöglichkeit für Studierende mit Kind?

kid28

(114)

- ja	1	☐
- nein	2	☐
- weiß nicht	3	☐

27. Wenn Sie noch einmal vor der Entscheidung ständen, würden Sie

kid29

- wieder mit Kind studieren	1	☐
- erst das Kind aufziehen und dann (weiter) studieren	2	☐
- erst studieren und dann ein Kind bekommen	3	☐
- nur studieren	4	☐
- das Studium abbrechen / kein Studium aufnehmen	5	☐
- weiß nicht	6	☐

Sicherlich kann ein Fragebogen mit vorgegebenen Fragen nicht alle Schwierigkeiten der in jedem Einzelfall besonders gelagerten Situation erfassen. Wenn Sie möchten, schildern Sie bitte hier oder auf einem besonderen Blatt Ihre Schwierigkeiten oder aber auch den besonderen Gewinn an Lebenserfahrung.

- Wichtig wäre es zu wissen, ob es wichtige Entwicklungsbrüche, Umorientierungen, Veränderungen in der Lebenslage gegeben hat.
- Machen Sie auch Vorschläge, wie die Situation durch Initiativen, Hilfen durch die Hochschule oder andere verbessert werden könnte ... für Sie selbst ... für Ihr Kind... für Ihre(n) Partner(in).

Vielen Dank!

Raum für Anmerkungen zum Thema "Studieren mit Kind"